

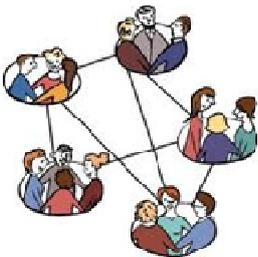


Meine freiberufliche Tätigkeit als Seelsorger und Bildungsreferent im und über das Refugium BEB in Bad Nauheim (Raum für Beratung, Entwicklung und Begleitung) hat seit fast nunmehr 4 Jahren einen Schwerpunkt in der Stadtkirchengemeinde Ober-Rosbach: Ich freue mich über die Möglichkeiten, Geistliche Impulse und begleitende Seelsorge auch in unserer Kirchengemeinde einbringen zu können. Ich danke Ihnen sehr herzlich für die Initiative des Fördervereins und Ihr persönliches Engagement darin. In Zeiten knapper finanzieller und personeller Ressourcen der Kirche, ermöglichen Sie durch Ihre Unterstützung ein Mehr an Möglichkeiten gemeindlicher Arbeit, damit „ [www.ROSBACH-LEBT.de](http://www.ROSBACH-LEBT.de) “.

Mit herzlichem Gruß, Ihr *Klaus Stemmler*, Gemeindefereferent

**Erwachsene glauben lernen! Warum nicht drüber reden?** Gerne bereite ich regelmäßig die Treffen zweier Hauskreise vor:

Im **Hauskreis III** fanden wir für die Monate des 1. Halbjahres in 2014 unsere inhaltlichen Impulse im Buch der Psalmen. Reihum treffen wir uns an den Abenden bei unseren Mitgliedern zu Hause und versuchten miteinander die gespiegelte Lebens- und Glaubenserfahrung einzelner Psalmen für unser eigenes Leben zu erschließen. Ansprechpartnerin für diesen Hauskreis mit 10 Mitgliedern ist auch Anja Schlosser.



Im **Hauskreis IV** treffen wir uns monatlich an einem Dienstag Vormittag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus und sprechen „über Gott und die Welt“ bei einer Tasse Kaffee und Gebäck. Ein Thema „mitten aus dem Leben“ lädt ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und z.B. anhand eines zeitgenössischen Artikels eigene Gedanken zu einem regen und vielfältigen Meinungs- und Erfahrungsaustausch einzubringen oder einfach zuzuhören.

Bisherige Themen waren:

- Ein Rezept zum Glücklich sein?
- An Klassentreffen vom Leben erzählen - Klassenkameraden zwischen Bindung und Rivalität
- Die Lebenseinstellung färbt den eigenen Alltag
- Sei gut zu Dir selbst, weil Gott Dir gut will
- Du gibst mir nie, wonach mich dürstet – Wenn Ideale ent-täuscht werden
- Auf welches Pferd setzen Sie? An was glauben Sie?
- Kirchliche Festtage erhellen unsere Lebens- und Glaubens-Erfahrungen
- Glaubens-Info: Christi Himmelfahrt – Der Himmel ist in Dir
- Glaubens-Info: Fronleichnam – Kraft und Stärkung in Brot und Wein
- Glaubens-Info: Pfingsten – Das Herz des Zuhörers erreichen
- Glaubens-Info: Buß- und Betttag - Das Vergeben der anderen: Hass bindet - Vergebung befreit
- Glaubens-Info: Totensonntag/Allerheiligen/Allerseelen - Von der Hoffnung anzukommen
- Kampf – mit einem versöhnten Herzen den Alltag meistern
- Melancholie – Die süßliche Klage derer, die das Leben nicht wirklich verwundet hat
- Angst hat tausend Gesichter – Hoffnung lässt uns unterwegs sein
- Mut heißt, in seiner Furcht zu wachsen
- Konfliktkompetenz: Sich den Problemen stellen
- Den eigenen Selbstwert entdecken – Die eigene Selbstachtung entfalten
- ...

Der Hauskreis liegt bewusst an einem Vormittag, und ist offen auch für Interessenten, die nur ab und an mal vorbeischaun wollen oder können. Weitere Ansprechpartnerin für diesen Hauskreis sind auch Linda Genger oder Heidrun Seeber.

Im Rahmen des sporadischen **Männertreffs** bin ich mit dabei und bringe mich ein. Eine von mir übernommene inhaltliche Gestaltung eines Treffens wurde aus Termingründen in das kommende Halbjahr verschoben.

Ich lebe mein Leben  
in wachsenden Ringen,  
die sich über die Dinge ziehen.  
Ich werde den letzten  
vielleicht nicht vollbringen,  
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreise um Gott,  
den uralten Turm,  
ich kreise jahrtausendlang;  
und ich weiß noch nicht:  
bin ich ein Falke, ein Sturm  
oder großer Gesang.

Rainer Maria Rilke

### Pilgerwanderung – eine Atempause für die Seele

Vor unserer Haustür verläuft der „Elisabethpfad“ – ein Pilgerweg von Frankfurt nach Marburg. Mitte Juni waren wir Zehnt an einem Samstag unter dem perfekten Zusammenspiel von idealem Wetter, geistlichen Impulsen und guter Laune auf einem wunderschönen Teilstück (ca. 10 Km) von Ober-Ursel/Hohemark über den „Marmorstein“ zum „Hessenpark“ unterwegs: Miteinander unterwegs sein, an ausgesuchten Rastplätzen einen geistlichen Impuls hören (hier: Texte von Rainer Maria Rilke und biblische Anklänge im Gegenüber), sich darüber austauschen oder in Stille darüber nachsinnen, mit allen Sinnen die Natur genießen, im Hessenpark eine Kirche und eine Synagoge besuchen und zum geselligen Abschluss in einem Café einkehren... Ein Bericht findet sich im Gemeindebrief III/14.



### Oase-Gottesdienst im April

Unter dem Leitgedanken: „Gott ist wie eine Quelle, zu der wir zu Gast und Einkehr geladen sind!“

fanden die Besucher innere Einkehr im Rahmen eines ruhigen Gottesdienstes mit Lied, Instrumentalmusik, kurzer Impulspredigt (Klaus Stemmler) und einer stillen Zeit.



Verschieden gestaltete Orte in der Kirche luden ein zur Besinnung und boten eine Anregung für das persönliche Gebet. Die Vielfalt der Stationen wurde von den Eheleuten Margraf-Stemmler gestaltet. Vikar Christian Tröger übernahm den Dienst der persönlichen Segnung: Eine Möglichkeit sich Einzelnen, als Paar oder unter Konfi-Freunden segnen zu lassen.

Du träumst in mir mein Gott  
was ich noch nicht zu sagen wage

du mutest mir die Liebe zu  
- aus ganzem Herzen -  
die eigene Worte schürft

die Namen für dich findet  
auf die du lange lange wartest

die Namen für dich findet  
nach denen ich mich sehne

(Chr. Peikert-Flaspöhrer)

Inmitten unserer großen und kleinen Möglichkeiten, als auch im Angesicht unserer Grenzerfahrungen, sind wir immer wieder Fragende, Suchende und Übende. Gerne stehe ich für **vertrauliche Gespräche** (Lebensberatung, Seelsorge oder Geistliche Begleitung) zur Verfügung. Im Dachgeschoss des Gemeindehauses (Raum über der Küche) habe ich mir eine Gesprächsecke eingerichtet. Natürlich besuche ich Sie gerne auch zu Hause oder wir können uns im Refugium BEB in Bad Nauheim vereinbaren.

Ein **Flyer zum Angebot** „Lebensberatung & Seelsorge“ liegt in der Kirche bereit, **gerne auch zum Weiterreichen**.

